

II-2034 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 112613

1991-05-15

A N F R A G E

der Abgeordneten Posch  
und Genossen

an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten  
betreffend Errichtung eines Autobahnzubringers vom Südkärntner Raum zur A 2

Seit langem fordert die Bevölkerung im Südkärntner Raum die Errichtung eines Autobahnzubringers mittels einer Brücke über den sogenannten Lipnitzbachgraben-Drausenke zur A 2. Nachdem es sich bei der betreffenden Grenzlandregion ohnehin um ein wirtschaftlich benachteiligtes Gebiet handelt, wäre der genannte Autobahnzubringer von erheblicher Bedeutung. Er würde eine Möglichkeit darstellen, den Wettbewerbsnachteil der Region zumindest zum Teil zu entschärfen.

Trotzdem die Problematik seit langem bekannt ist, sind die entsprechenden Überprüfungen von Seiten des Landesstraßenbaureferenten sowie des Bundesministeriums für wirtschaftliche Angelegenheiten bis dato zu keinem Ergebnis gelangt. Eine baldige Inangriffnahme des Projektes ist aber schon deshalb von Nöten, da der betroffene Bevölkerung die derzeitige infrastrukturelle Situation nicht mehr zugemutet werden kann.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten nachstehende

A n f r a g e :

1. Sind Sie der Ansicht, daß es sich bei der genannten Problematik um ein vordringlich zu lösendes Anliegen handelt?
2. Wenn ja, welche Schritte werden Sie setzen, um einen ehebaldigsten Baubeginn des gegenständlichen Autobahnzubringers in die Wege zu leiten?
3. Wenn nein, warum nicht?